

Vom digitalen Wandel zum kulturellen Wandel



Jedes Unternehmen muss Evolutions- und Transformationsprozesse umsetzen. Unsere Welt befindet sich mitten in der **vierten industriellen Revolution**, einem globalen Veränderungsprozess, der von neuen Technologien angetrieben wird.

Bei Televes gehen wir dieses Szenario mit unserem Plan zur digitalen Transformation an. Im Zuge der Digitalisierung werden alle **unsere Managementwerkzeuge und -prozesse in das Geschäftsmodell integriert**, sodass wir näher an unseren Kunden und Mitarbeitern sein können. Wir können auch die Rentabilität von Investitionen messen, um kontinuierlich eine bessere Vernetzung und Koordination zu erreichen. Diese Transformation impliziert auch ein Bekenntnis zur **Industrie 4.0 durch das Projekt Corp4Future**. Damit bewegen wir uns hin zur Idee der hyperflexiblen Fabrik und machen gleichzeitig einen qualitativen Sprung in Produktivität und Effizienz.

Ziel ist es, in unserem traditionellen Tätigkeitsbereich weiterhin führend zu sein, unsere Marktdurchdringung in Nischen wie dem Sozial- und Gesundheitssektor oder der profes-

Kultureller Wandel bedeutet die Integration unserer Werte und unserer traditionellen Vorgehensweise, sowie die Förderung von jungen Mitarbeitern und zukunftsweisenden Technologien in das Unternehmen

sionellen LED-Beleuchtung zu festigen und uns in neue Märkte wie den Luftfahrt-, Automobil- oder Energiesektor einzuführen. Aber der digitale Wandel hat nicht nur technologische, finanzielle und operative Auswirkungen, sondern er impliziert auch einen echten kulturellen Wandel. Bei Televes bedeutet dieser sich vollziehende kulturelle Wandel die Integration unserer Werte und unserer traditionellen Arbeitsweise, wie z.B. unsere Produktionstätigkeit, die Leidenschaft für Qualität, die enge Zusammenarbeit mit Kunden, zusätzlich zum Beitrag der Einbindung junger Talente in das Unternehmen. Diese kontinuierlich Weiterentwicklung ist mit **bahnbrechenden Technologien** verbunden, die wir brauchen, um die von uns gewünschte Zukunft erfolgreich zu bewältigen.

Kultureller Wandel bei Televes bedeutet auch, die **Innovation und Wissensgenerierung weiter voranzutreiben** und ein zunehmend interdisziplinäres und flexibles Arbeitsumfeld zu gestalten. Und das alles, ohne unsere Daseinsberechtigung aus den Augen zu verlieren: unsere Kunden und Partner, unsere Umwelt, unsere Mitarbeiter ■

ÜBERSICHT

UNTER UNS

Daniel Dios, Leiter für gewerbliches Eigentum und Innovationsmanagement bei Televes

TELEVES CORPORATION

Televes startet ein Pilotprojekt mit dem Bayerischen Roten Kreuz zur Einführung von Carelife™ auf dem deutschen Markt

PRODUKTNEUHEITEN

IP-Streamer: Wechseln Sie auf ein IP-Ausgangssignal mit allen Vorteilen der T-0X-Kopfstationen

FAQs

Welches Programm soll zur Programmierung der Avant-Verstärker verwendet werden?

TELEVES ANLAGEN

Hotel Robinson Club (Kap Verde)

TELEVÉS WELTWEIT

WISSENSERWEITERUNG

Konfiguration eines T.OX IP-Streamers



MESSEN

- 18.-22. April **Nabshow** Las Vegas (USA)
- 23. April **Evolving Connectivity** Birmingham (GB)
- 6.-9. Mai **Tektonica** Lissabon (Portugal)
- 12.-15. Mai **Angacom** Köln (Deutschland)



Televes Deutschland GmbH
Küferstraße 20 - 73257 Kötzing

48° 40' 42.0168" N, 9° 22' 25.932" E

T.: +49 7024 468600 - televes.de@televes.com
www.televes.com/de



Daniel Dios, Leiter für gewerbliches Eigentum und Innovationsmanagement bei Televés

Worin besteht Ihre Arbeit bei Televés?

Der Wert aller im Unternehmen produzierten Innovationen soll durch die Anmeldung von Patenten und gewerblichen Mustern auf den Märkten, auf denen wir kommerziell tätig sind, gesteigert werden. Televés ist seit Jahren eine in über hundert Ländern registrierte, renommierte Marke. Aber es geht nicht nur um die Registrierung, es geht auch um die Durchsetzung unserer Rechte gegen illegales Kopieren oder Patentverletzungen. All dies zu kontrollieren ist nicht einfach, aber wir zählen auf die Hilfe unserer Kunden und unseres großen Handelsnetzes. Ich teile ihnen immer mit, dass Sie sich **direkt an die Abteilung für gewerbliches Eigentum wenden können**, wenn Sie Verstöße feststellen.

Seit wann sind Sie im Unternehmen? Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang bei Televés?

Ich bin seit 2005 im Unternehmen und begann meine Arbeit mit der F+E-Projektfinanzierung. Im Jahr 2015 habe ich die Verantwortung für das gewerbliche Eigentum übernommen. Die Abteilung ist gewachsen, und wir haben eine **gemeinsame Strategie für alle Märkte umgesetzt**. Wir versuchen, so



Unsere Arbeit dient der Verbesserung des Portfolios für Produkte und Lösungen des Unternehmens

wenig wie möglich auf externe Ressourcen zurückzugreifen, weil wir am besten wissen, welche Situationen uns schaden können, und auf diese konzentrieren wir uns.

Was erfüllt Sie bei der Arbeit mit der größten Zufriedenheit?

Die Innovationen von Televés gegen viel größere Unternehmen verteidigen zu können

und sich bewusst zu sein, dass unsere Arbeit dazu dient, das Portfolio an Produkten und Lösungen des Unternehmens zu erweitern.

Und was stört Sie am meisten?

Manchmal müssen wir uns harten Prozessen stellen, mit **langwierigen Gerichtsverfahren**. Es gibt sehr schwierige Märkte, wie z. B. Nordafrika und China, auf denen Imitationen immer mehr Verbreitung finden. Es ist nicht immer möglich, illegale Kopien zu eliminieren, aber wir reduzieren ihre Bedeutung, indem wir dem Markt vermitteln, dass **Televés Qualität bedeutet**.

Welche sind Ihrer Ansicht nach die Schlüsselwerte Ihres Unternehmens?

Das Engagement. Die Menschen hier sind immer zur Zusammenarbeit bereit, weil sie die Auswirkungen verstehen.

Erzählen Sie uns von einem aktuellen Projekt, das für Sie wichtig ist.

Wir haben vor kurzem **das europäische Patent für unsere T3 MMIC TForce-Schaltung erhalten**. Wir mussten uns sogar durch persönliche Erklärungen vor einem Expertengericht in Den Haag verantworten. Der Prozess war lang und schwierig, aber schließlich erfolgreich ■



Televes Corporation®



www.televescorporation.com

TELEVÉS STARTET EIN PILOTPROJEKT MIT DEM BAYERISCHEN ROTEN KREUZ ZUR EINFÜHRUNG VON CARELIFE™ AUF DEM DEUTSCHEN MARKT

Televés hat eine Vereinbarung mit dem Bayerischen Roten Kreuz getroffen, **um ein Pilotprojekt zur Einführung von Carelife™ auf dem deutschen Markt zu starten**. Dieser wichtige Schritt bei der internationalen Vermarktung des Produkts erfolgt, nachdem im Rahmen des europäischen Projekts ACTIVAGE die Zuverlässigkeit und Robustheit dieser modernen Telemonitoringlösung für Gesundheitsdienste zuverlässig validiert wurde.

Das Bayerische Rote Kreuz ist ein wichtiger Anbieter von Sozial- und Gesundheitsdienstleistungen im Freistaat Bayern. Die Zusammenarbeit wird dazu dienen, **das von Carelife™ vorgeschlagene Modell der Pflege älterer oder pflegebedürftiger Menschen an den deutschen Markt anzupassen**.

Für die Entwicklung des Pilotprojekts werden **20 Wohnstätten** mit Sensoren ausgestattet, um die tägliche Aktivität der Menschen zu überwachen, ihre Gewohnheiten und Routinen zu analysieren und Regeln zur Definition potenzieller Risikosituationen aufzustellen, die automatisch die Pflegeressourcen aktivieren und so den traditionellen Notfallknopf ergänzen.

Carelife ist ein intelligentes, auf Fernüberwachung basierendes System, das selbständig die Gesundheit und das Wohlbefinden der Person analysiert. Das System ist lernfähig, d. h. es lernt die Gewohnheiten der Person kennen und weiß, wie sie zu interpretieren sind. Carelife stellt den Betreuern alle Informationen zur Verfügung, die sie benötigen, um jede Situation richtig einzuschätzen, angemessene Entscheidungen zu treffen und die notwendige Unterstützung zu leisten. **Die Familienmitglieder haben Zugang zu den Informationen in Echtzeit**, um ihren Seelenfrieden zu gewährleisten. All dies unter größtmöglicher Wahrung der Privatsphäre und Intimität der betreuten Personen ■



IP-Streamer: Wechseln Sie auf ein IP-Ausgangssignal mit allen Vorteilen der T-oX-Kopfstationen

Wandeln Sie das DVB-Eingangssignal in ein IP-Ausgangssignal, um Inhalte über ein Ethernet-Netzwerk zu verbreiten

In den letzten Jahren sind Technologien aufgekommen, die eine bedeutende Veränderung in der Art und Weise, wie wir Kontakte knüpfen und Unterhaltung und Freizeit genießen, mit sich gebracht haben. Dazu gehört die Konvergenz zwischen der IP-Technologie (Internet-Protokoll) und dem digitalen Fernsehen, die zu einer Ausweitung und einem Wachstum des Zugangs zu TV-Inhalten über das Internet geführt hat. Diese neue Situation zeigt, wie wichtig und notwendig das Wissen über die IP Visual Experience heute ist.

Es sind mehrere Systeme und Technologien entstanden, die den Zugang zu TV-Inhalten über Internet ermöglichen. Zu den herausragendsten gehört das IPTV, das die Installation neuer Kopfstationen erfordert, die aus Streamern und IP-Encodern bestehen.

Televes erweitert die IPTV-Lösungen, die für das Gastgewerbe von Bedeutung sind, mit der Einführung der **IP-Streamer-Serie zur Verteilung von DVB-S2-Eingangssignalen**, der weitere Standards folgen werden, für **DVB-T2- und DVB-C- Eingangssignale**. Diese Geräte stellen DVB-Eingangssignale als IP-Ausgangssignale für die Verteilung von Diensten über ein Ethernet-Netzwerk zur Verfügung.

Darüber hinaus wird im Streamer-Bereich eine Variante angeboten, die die sichere Verteilung von Inhalten durch die Wiederverschlüsselung mit **DRM-Anwendungen** (gegenwärtig Pro:Idiom und zukünftig Samsung Link) ermöglicht.

Dank seines T.OX-Formats (5U hoch) nutzt er alle Vorteile modularer Kopfstellen, die sich durch ein **schnelles, kompaktes, zuverlässiges und ökologisches System auszeichnen**. Tatsächlich können diese Streamer mit anderen T.OX-Modulen kombiniert werden, insbesondere mit IP-Encodern, die Audio-/Video-Inhalte (HDMI) digitalisieren.

Zur Konfiguration bieten diese Streamer eine sehr intuitiv zu bedienende, eingebettete Weboberfläche, mit der man sich über **WLAN** oder Ethernet-Kabel **verbinden** kann. Obwohl jedes Modul unabhängig programmiert werden kann, ist es mit der **Mastermo-**



dul-Funktion möglich, eine komplette Kopfstelle zu konfigurieren. Jeder der Streamer kann als Master fungieren und automatisch den Rest der Module identifizieren sowie eine sehr visuelle grafische Darstellung der gesamten Kopfstelle anzeigen.

Zu den vielen Funktionen, die diese praktische Webschnittstelle bietet, gehört das Klonen von Kopfstellen, wodurch es möglich ist, typische Konfigurationen in anderen Installationen zu übertragen. Die Bearbeitung mehrerer Dienste verkürzt auch die Installationszeit, und die Berichterstattung liefert Statusinformationen über die Kopfstelle (oder ein bestimmtes Modul), die für den technischen Support wertvoll sind ■



ANERKENNUNGEN

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZU 25 JAHREN BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT

Engagement und gute Arbeit sind zwei der wichtigsten Werte, die notwendig sind, damit Menschen ihre berufliche Karriere in ein und demselben Unternehmen entwickeln können. Bei Televes sind wir stolz auf diejenigen, die in diesem Jahr ihre 25-jährige Betriebszugehörigkeit mit uns feiern. Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihre Loyalität.

- **Ana María Mirás Gómez:** Sachbearbeiterin in der Exportabteilung
- **Francisco Lema Rodríguez:** Telekommunikationsingenieur im Bereich der Unterstützung von Tochtergesellschaften
- **Juan Carlos Rego Sampedro:** Produktionsmitarbeiter
- **Luis Javier Vara Rodríguez:** Vertriebsmitarbeit Region Nordwest



Welches Programm soll zur Programmierung der Avant-Verstärker verwendet werden?

Neben dem Handprogrammiergerät Art.-Nr. 7234 können die Avant-Verstärker auch über einen PC oder mit einem Android-Gerät (nur Avant6, Avant9 und AvantX) programmiert werden.

Je nach dem zu programmierenden Avant-Modell ist eine spezielle Software und ein Adapterkabel erforderlich.

Für Avant5, AvantHD und Avant7 lautet das zu verwendende Programm **TSuite (nur PC)** und das Adapterkabel ist im Kit Art.-Nr. 216801 enthalten.

Für Avant6, Avant9 und AvantX kommt die Software **ASuite (PC und Android)** und ein USB-Micro-USB-Kabel Typ B zum Einsatz. Im Falle der Verwendung von Android muss das Telefon oder Tablet mit OTG ausgestattet sein (diese Geräte werden mit einem OTG-USB-MicroUSB-Kabel geliefert).

Für die ab 2010 produzierten Avant3 werden hingegen die Avant3-Software (**nur PC**) und das Adapterkabel des Sets Art.-Nr. 216801 verwendet.

Um die PC-Software zu bestellen, senden Sie bitte eine E-Mail an:

televes.de@televes.com ■



Laden Sie die Software ASuite herunter und erfahren Sie mehr über die ASuite, indem Sie den folgenden QR-Code scannen:



Google Play



Web ASuite



TELEVÉS ANLAGEN

HOTEL ROBINSON CLUB (KAP VERDE)

Auf der Insel Sal, Kap Verde, wurde im Dezember 2019 ein weiteres Robinson Club Resorts eingeweiht. Es zeichnet sich durch seine privilegierte Lage an einem 8 km langen Strand aus, an dem der Wassersport die Hauptattraktion ist.

Die Installation eines FibreData-Systems mit ArantiaTV bedient 317 Zimmer, davon 16 Suiten. Zwei OLTs (und ein dritter Backup) stellen über GPON die Dienste WLAN, Telefonie und IPTV für den gesamten Komplex zur Verfügung.

Der Systemintegrator WiCoM war für die Installation und Konfiguration des Systems verantwortlich ■



TALENT BRAND

PROGRAMM FEI 20XX

VIGO

18. DEZEMBER 2019

In der Aula der Technischen Hochschule für Ingenieurwesen stellten Nuria Figueira, Leiterin der Personalentwicklung, und Javier Augusto Gonzalez, Leiter von Technologieprojekten, die Vision von Televés vor über den Wert des Humankapitals in multidisziplinären Teams.

MESSEN

CES LAS VEGAS

LAS VEGAS, NEVADA (USA)

6.-9. JANUAR

Televés nahm an dieser technologischen Veranstaltung teil und präsentierte die neuesten Entwicklungen bei der Verbreitung von TV-Signalen, angeführt von den DTT-Antennen Ellipse und BEXIA. Televés verwendet die TForce-Technologie in seinen Lösungen für Over-the-Air-Inhalte (OTA).



KONFERENZEN UND PRÄSENTATIONEN

ENXENIO-PREISE

SANTIAGO DE COMPOSTELA

24. JANUAR

Wir sind sehr stolz auf die Auszeichnung durch das Offizielle Kollegium und den Verband der technischen Ingenieure der Telekommunikation Galiciens (COETTGA/AGGETT) mit dem Enxenio-Preis für das galicische führende Unternehmen in der Branche. Santiago Rey nahm den Preis im Namen aller Mitarbeiter entgegen ■





Konfiguration eines T.oX IP-Streamers

Schnell, einfach, ohne externe Programme und mit einem PC, Tablet oder Smartphone

Jedes Modul verfügt über eine intuitive eingebettete Web-Bedienoberfläche die über WLAN oder ein Ethernet-Netzwerk zugänglich ist.

Alle Produkte der Reihe erlauben die Erzeugung von bis zu 32 IP SPTS-Streams. Sie verfügen auch über einen CI-Steckplatz zum Einsetzen eines CAM-Moduls, das die Dekodierung verschlüsselter Dienste ermöglicht.

Die Konfiguration des Streamers erfolgt über eine Web-Schnittstelle, die entweder über Ethernet oder über WLAN mit Hilfe des Adapterkits Art.-Nr. 216802 verbunden werden kann.

Um eine Verbindung **über Ethernet** herzustellen, muss die IP-Adresse des entsprechenden Moduls bekannt sein. Der für jedes Gerät voreingestellte Wert ist auf dem rückseitigen Etikett des Geräts aufgedruckt.

Die IP-Adresse des PCs muss im gleichen Subnetz wie das Modul konfiguriert werden. Schließen Sie den PC mit einem Ethernet-Kabel direkt an den ETH1-Port des Moduls an. Öffnen Sie den Webbrowser (vorzugsweise Firefox oder Chrome) und geben Sie die URL **http://<IP des Moduls>** ein.

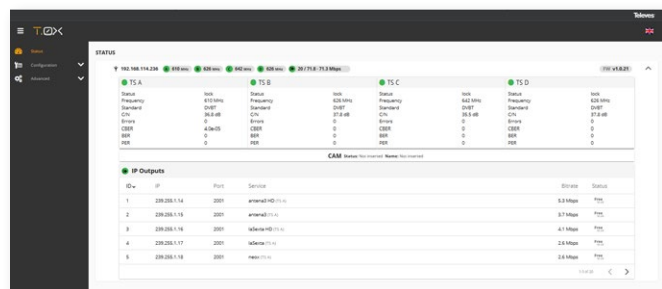
Die **WLAN**-Verbindung erfolgt über das Adapterkit (Art.-Nr. 216802) mit dem USB-Port auf der Vorderseite, sodass ein offenes WLAN-Netz mit einer SSID mit dem Format „Televs_mng_XXYYZZ“ erzeugt wird, mit dem eine Verbindung herzustellen ist. Um auf die Konfigurations-Website zuzugreifen, müssen Sie in Ihrem Webbrowser die URL **config.t0x** eingeben.

Die voreingestellten Anmeldeinformationen für den Zugriff auf das Gerät lauten:

Benutzer: **web**
Passwort: **admin**

Die Bedienoberfläche ist in die folgenden Bereiche unterteilt:

- Die Menüleiste wird auf der linken Seite angezeigt. (Status, Einstellungen, Erweitert)
- Oben rechts befindet sich die Sprachauswahl.
- Im zentralen Teil werden je nach ausgewähltem Menü die Bedienformulare angezeigt.



Für die **Art.-Nr. 565740/565701** lauten die wesentlichen zu konfigurierenden Parameter:

Eingang:

- Stromversorgung des Eingangsvorverstärkers (0, 12, 24 V)
- Auswahl der Kanaltabelle oder des Frequenzmodus
- Eingangsfrequenz oder -kanal
- Eingangsbandbreite (1, 7, 5, 6, 7, 8 MHz)
- PLP-Auswahl bei Erkennung mehrerer PLPs am Eingang (nur DVB-T2)

Ausgang:

- Verschlüsselung am Ausgang (OFF/Pro:Idiom)
- Per IP-Stream zu verteilende Dienste
- IP-Adresse und Basis-Port, zusätzlich zu deren automatischer Ermittlung

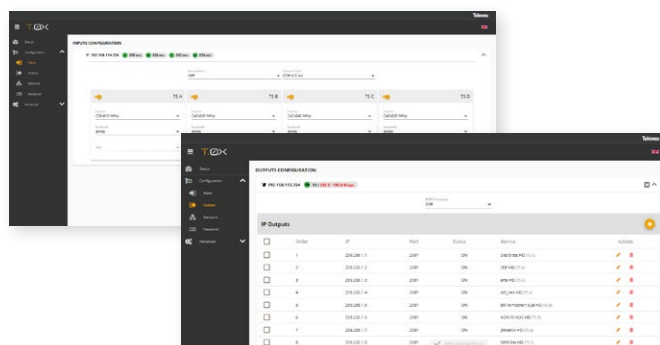
Für die **Art.-Nr. 565840/565801** lauten die wesentlichen zu konfigurierenden Parameter:

Eingang:

- Per IP-Stream aktivieren/deaktivieren
- LNB-Leistung oder -Polarität
- Satellitenauswahl über DiSEqC (A, B, C, D)
- Eingangsfrequenz (950-2150 MHz) und Baudrate (2-45 Mbaud) jedes Transponders

Ausgang:

- Verschlüsselung am Ausgang (OFF/Pro:Idiom)
- Per IP-Stream zu verteilende Dienste
- IP-Adresse und Basis-Port, zusätzlich zu deren automatischer Ermittlung ■



Nicht verpassen!

Neue SW-Version für MOSAiQ6: 1.31

- Neue auswählbare GPS-Positionierungsgeräte
- Auswahlmöglichkeit des anzuzeigenden Trägerbereichs
- CAM mit IP-Eingang
- Darstellung der Video-Trägerfrequenz im Spektrum für analoge Kanäle

- Ändern von Plänen und Profilen über die Website ohne Neustart
- Verschiedene Optimierungen: Satellitenidentifikation, Export nach Excel, Import von m3u-Listen usw.



MAXIMALE FUNKTIONALITÄT MIT DEM SMARTPHONE STEUERBAR



Smartphone nicht im Lieferumfang enthalten.



**MULTI-SCREEN UND
EXTERNE STEUERUNG**



**WI-FI- UND BLUETOOTH-
KONNEKTIVITÄT**



**SERVICES UND IPTV
ANALYZER**



HEVC-ANZEIGE

h30evolution.televes.com

Televes®

in

www.televes.com | www.televescorporation.com